

Essen, im Januar 2020

Pressemitteilung

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

„Jazz in Essen“ mit Musik für Beine und Hirn

Das Émile Parisien Quartet präsentiert sein preisgekröntes Album „Double Screening“ am 1. März im Essener Grillo-Theater

Essen. Nach dem gefeierten Konzert im „Sfumato“-Quintett mit Joachim Kühn im Mai 2017 kommt Émile Parisien wieder ins Grillo-Theater. In der Reihe „Jazz in Essen“ präsentiert der französische Saxofonist am Sonntag, dem 1. März 2020 ab 20 Uhr gemeinsam mit seiner „working band“ das neue Album „Double Screening“, das beim Preis der deutschen Schallplattenkritik im vergangenen Herbst mit dem Jahrespreis 2019 ausgezeichnet wurde. In der Begründung der Jury hieß es: „Émile Parisien, Jahrgang 1982, zählt zu den Glücksfällen des europäischen Jazz. Seine Musik fährt in die Beine, ohne das Hirn zu vernachlässigen, sie liebt die dichte Struktur, aber auch griffige Pointen, und besitzt Witz im doppelten Sinn.“ Mit „Double Screening“ gelinge Parisien (Sopran-, Tenorsax) und seinen Mitstreitern Julien Touéry (Klavier), Ivan Gélugne (Bass) und Julien Loutelier (Schlagzeug) das Kunststück, die Überforderungen des digitalen Zeitalters mit rein akustischen, quasi analogen Mitteln zu schildern.

Seit knapp 15 Jahren spielt diese Formation bereits zusammen, da ist es wenig verwunderlich, dass die vier Musiker auch in den vertracktesten Kompositionen mit der Präzision eines Uhrwerks agieren, was aber die Musik nie seelenlos klingen lässt. „Das Émile Parisien Quartet tönt selbst dann noch unangestrengt und homogen, wenn es einen Spagat zwischen Free Jazz und der reduzierten Avantgardesprache eines Anton Webern vollzieht“, so die Jury weiter. Und Berthold Klostermann, der Künstlerische Leiter der renommierten Essener Jazz-Reihe, schwärmt: „Parisien erweist sich immer mehr als derzeit originellste Stimme auf dem Sopransaxofon und seine Partner stehen ihm an Freude zu improvisieren und musikalische Geschichten zu erzählen in nichts nach.“

Eintritt: € 22,00

Kartenvorverkauf: T 0201/81 22-200 sowie über www.schauspiel-essen.de

Die Reihe „Jazz in Essen“ wird realisiert in Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Essen und gefördert von der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung.

Das „Double Screening“-Konzert mit dem Émile Parisien Quartet wird zusätzlich unterstützt durch das Deutsch-Französische Kulturzentrum Essen.

Pressekontakt:

Martin Siebold
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
T 02 01 81 22-236
F 02 01 81 22-211
martin.siebold@tup-online.de

Schauspiel Essen | Intendant Christian Tombeil
Theater und Philharmonie Essen GmbH Opernplatz 10 | 45128 Essen
Geschäftsführer Berger Bergmann | Aufsichtsratsvorsitzender Franz-Josef Britz | HRB 5812 Essen
www.theater-essen.de

WDR 3
Kulturpartner


SCHAUSPIEL ESSEN